



Antrag auf Einbringung von Entgelt zu Gunsten eines Langzeitkontos bzw. Änderung der bestehenden Einbringung von Entgelt zu Gunsten eines Langzeitkontos

Deutsche Bahn AG
DB Personalservice
Postfach 10 02 03
96054 Bamberg

Bitte senden Sie den ausgefüllten und unterzeichneten Antrag
per Post an die linksstehende Adresse oder per E-Mail an
personal-direkt@deutschebahn.com

1. Meine persönlichen Angaben

Vorname*

Nachname*

Personalnummer*

Geburtsdatum

DB Unternehmen

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Straße/Haus-Nr.

Postleitzahl

Ort

Bitte reichen Sie den Antrag spätestens 3 Wochen vor dem 1. des Zahlmonats beim DB Personalservice ein.

2. Einbringung von Entgelt

Auf der Grundlage des „Tarifvertrag zur Führung von Langzeitkonten für die Arbeitnehmer verschiedener Unternehmen des DB Konzerns (Lzk-TV)“ in der jeweils geltenden Fassung wird folgendes beantragt:

Einbringung von Entgelt

Der/Die Arbeitnehmer:in bringt zu Gunsten seines/ihrer Langzeitkontos folgende Beiträge seines/ihrer zukünftig entstehenden und fällig werdenden steuer- und sozialversicherungspflichtigen Entgelts ein (entsprechendes bitte ankreuzen):

Antrag auf Einbringung von Entgelt zu Gunsten eines Langzeitkontos

Änderung der bestehenden Einbringung von Entgelt zu Gunsten eines Langzeitkontos

Mit * gekennzeichnete Angaben sind Pflichtangaben und zwingend auszufüllen



Häufigkeit der Einbringung

Beginn
(einschließlich)

Betrag / Bezeichnung
(mind. 120,00 € / Jahr oder lfd. 10,00 € monatlich)

Aus Nebenbezügen (bitte Zulage auswählen*)

monatlich regelmäßig

ab Monat (MM/JJJJ)

Bitte Zulage auswählen

Aus laufenden Bezügen (z.B. Monatsentgelt)

monatlich regelmäßig

ab Monat (MM/JJJJ)

Aus laufenden Bezügen (z.B. Monatsentgelt)

einmalig

Monat (MM/JJJJ)

Bei Einbringung von Einmalbezügen bitte berücksichtigen, dass in den Funktionsgruppentarifverträgen das Urlaubsgeld bzw. die jährliche Zuwendung je nach Auszahlungsmodell im Jahrestabellenentgelt enthalten ist.

Aus Einmalbezügen (z.B. jährliche Zuwendung)

Monat (MM/JJJJ)

Aus Einmalbezügen (jährlich wiederkehrend)

Ab Monat
(MM/JJJJ)

Betrag oder Prozentsatz

Aus Nebenbezügen

einmalig

Monat (MM/JJJJ)

Ü22 (DB Bahnbau Gruppe GmbH)

Mit * gekennzeichnete Angaben sind Pflichtangaben und zwingend auszufüllen



Dem/Der Arbeitnehmer:in ist bekannt, dass eine Entgelteinbringung zur Reduzierung des sozialversicherungspflichtigen Entgelts u. a. dazu führen kann, dass sich zukünftige Leistungen der Sozialversicherungsträger reduzieren.

- Ein monatliches Arbeitsentgelt oberhalb einer geringfügigen Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV muss erhalten bleiben; die Einbringung aus laufenden Bezügen oder eines Einmalbezugs wird nur durchgeführt, wenn ein entsprechender Anspruch überhaupt und der Höhe nach entstanden ist (ggf. wird der vereinbarte Einbringungsbetrag entsprechend reduziert).
- Der Antrag gilt bis auf schriftlichen Widerruf zum Zwecke der Beendigung der monatlich regelmäßigen Entgelteinbringung durch den/die Arbeitnehmer/in. Der Widerruf muss mind. 3 Wochen vor Ablauf des Kalenderjahres beim Arbeitgeber vorliegen.
- Eine Einbringung von Entgelt in das Langzeitkonto ist nicht mehr möglich, wenn eine entsprechende Freistellung nicht mehr realisiert werden kann.

Mir ist bekannt, dass die Führung und Verwaltung meines Wertguthabens auf Grundlage des Lzk-TV durch den „Fonds zur Sicherung von Wertguthaben e.V.“ im Auftrag der Deutschen Bahn AG durchgeführt wird.

Mir ist bewusst, und ich bin damit einverstanden, dass zu diesem Zweck die vorstehend erhobenen personenbezogenen Daten zuzüglich meiner Privatanschrift (Angaben) an den Wertguthabenfonds zur weiteren Verarbeitung und Nutzung übermittelt werden.

Ort

Datum

Unterschrift Arbeitnehmer:in*

Der Antrag wurde geprüft.

Ort

Datum

Unterschrift DB PS im Auftrag des Arbeitgebers*

Mit * gekennzeichnete Angaben sind Pflichtangaben und zwingend auszufüllen